

Eine Stärke Bremens mit seinen rund 550.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben der Abteilungen Umwelt, Bau und Verkehr zuständig. Rund 500 Beschäftigte setzen ihr berufliches Können dafür ein, moderne Projekte zu entwickeln und zu steuern, Genehmigungen zu erarbeiten und einen guten, umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten.

In der Abteilung 5 „Verkehr“ im Referat 50 „strategische Verkehrsplanung“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Referentin/ Referenten für automatisiertes Fahren (EU Projekt ART-Forum)**

**Entgeltgruppe 13TV-L / Besoldungsgruppe A 13**

**Kennziffer 2018/50-14**

 **befristet bis zum 31.07.2022** zu besetzen.

Im Referat Strategische Verkehrsplanung werden im Team ‚nachhaltige Mobilität‘ drittmittelgeförderte Projekte beantragt und bearbeitet.

Die Stelle ist für die Koordination und das Projektmanagement des Projektes ‚ART-Forum‘ (Automated Road Transport Forum for the North Sea Region) zuständig. Das neue, im EU-Programm zur interregionalen Zusammenarbeit im Nordseeraum (Interreg NSR) geförderte europäische Projekt beschäftigt sich mit den Potenzialen und Risiken des automatisierten Fahrens mit Wirkungsfolgenabschätzungen zu verkehrlichen, raumplanerischen und sozio-ökonomischen Auswirkungen. Das Projekt ART-Forum soll helfen, Gebietskörperschaften im Nordseeraum bei einem der zentralen Zukunftsthemen der Mobilität sprechfähig zu machen. Hierzu dienen u.a. die Erarbeitung von Szenarien und das Ausrichten von interdisziplinären Workshops im Nordseeraum zum automatisierten Fahren. Die europäischen Projektpartner sind v.a. Gebietskörperschaften, Mobilitätsdienstleister, Forschungseinrichtungen im Nordseeraum. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr ist hierbei Koordinator für das Projektkonsortium (insg. 15 Projektpartner) und damit unmittelbarer Ansprechpartner für den Zuschussgeber.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine motivierte Person sind, die mit Fachwissen, Spaß an systematischem Denken, konzeptionellem Arbeiten und mit schneller Auffassungsgabe** **team- und dienstleistungsorientiert die Projektförderung** **umsetzt und bei deren Weiterentwicklung eigene Ideen einbringt.**

**Im Rahmen des drittmittelgeförderten Projektes ART-Forum sind folgende Aufgaben wahrzunehmen:**

* Projektkoordination in allen Facetten der Rolle eines Lead Partners (Projektmanagement, Beratung der Projektpartner, Finanzverwaltung des Projektes)
* Örtliche Projektbearbeitung des Interreg-Projektes ‚ART-Forum‘ als Schnittstelle zu den örtlichen Projektpartnern und Kontaktpartner für den europäischen Projektkoordinator - **in englischer Sprache**-
* Inhaltliche Bearbeitung von Szenarien des automatisierten Fahren in Bezug auf Wirkungsfolgen für den Mobilitätssektor / mögliche verkehrliche Auswirkungen und potenzielle Steuerungsinstrumente; Abstimmungen mit den europäischen Projektpartnern hierzu
* Vorbereitung und Leitung von Steuerungsgruppentreffen auf europäischer Ebene (Projekttreffen bzw. Internet-basierte Abstimmungstermine) - **in englischer Sprache**-
* Verwaltung der Förderangelegenheiten sowie die Bearbeitung von thematisch bezogenen Anträgen für Drittmittelförderung
* Außendarstellungen des Gesamtprojektes und der Bremer Projektelemente und Bearbeiten von Anfragen zu den Projekten (**auch in englischer Sprache**) sowie die Einbindung in die Strategien des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr automatisiertem Fahren (Abstimmung mit den Fachabteilungen)

**Sie bringen mit:**

* ein abgeschlossenes Universitätsstudium (Dipl.-Ing. TU/TH) bzw. Masterstudienabschluss geeigneter Fachrichtungen (z.B. Stadtplanung, Verkehrsplanung oder verwandte Planungswissenschaften, Umwelttechnik, Sozialwissenschaften, Verwaltungswissenschaften o.ä.)
* fundierte englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
* Fachkenntnisse im Feld umweltfreundliche Mobilität, automatisiertem Fahren
* Fähigkeiten in der Zusammenarbeit in Projektgruppen, Planungsprozessen sowie im Projektmanagement und -controlling
* Kenntnisse europäischer Förderprogramme/- projekte (v.a. Interreg NSR Programm)

**Darüber hinaus erwarten wir:**

* Vortrags- und Verhandlungsgeschick, strukturiertes und selbstständiges Arbeiten sowie einen guten schriftlichen Ausdruck
* Erfahrungen in interdisziplinärer Projektsteuerung bzw. Projektbearbeitung (incl. Organisation, Moderation, Dokumentation)
* Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Sozial- und Führungskompetenz insb. im Kontext der interkulturellen Zusammenarbeit sowie sicheres Auftreten im Umgang mit Firmen, Planungsbüros sowie politischen und öffentlichen Gremien
* Bereitschaft zu regelmäßigen und mehrtägigen Dienstreisen sowie zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften auch außerhalb der üblichen Dienstzeit
* und Teamfähigkeit

**Das können Sie von uns erwarten:**

* interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabenstellungen
* Einbindung in interdisziplinäre internationale Projektarbeit
* flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
* berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
* gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft
* ein gefördertes Jobticket des öffentlichen Personennahverkehrs

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Glotz-Richter (Tel.: 0421/361-6703) und Herr Weiland (Tel.: 0421/361-10239) sowie Frau Eilers vom Bewerbermanagement (Tel.: 0421/361-120 29) gerne zur Verfügung.

**Bewerbungshinweise:**

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen; sie werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument)**mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2018/50-14** innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung an

**Performa Nord**

**Bewerbermanagement**

**Schillerstr. 1**

**28195 Bremen**

E-Mail: bewerbermanagement@performanord.bremen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!